

Michael Geisler

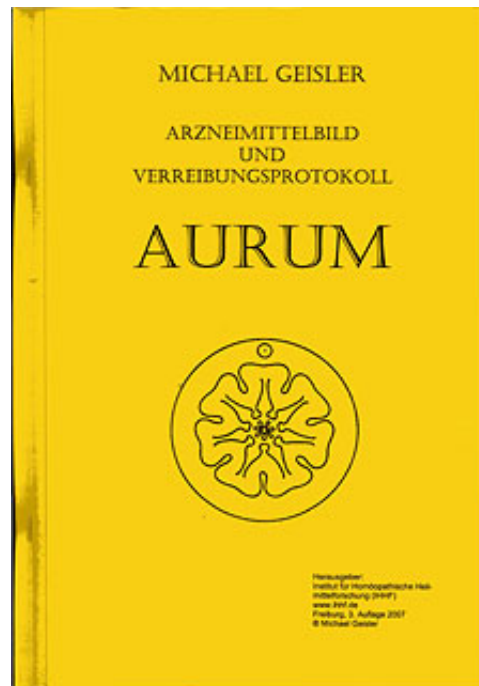
Aurum metallicum - Gold

Leseprobe

[Aurum metallicum - Gold](#)

von [Michael Geisler](#)

Herausgeber: IHHF Verlag



<http://www.narayana-verlag.de/b3108>

Im [Narayana Webshop](#) finden Sie alle deutschen und englischen Bücher zu Homöopathie, Alternativmedizin und gesunder Lebensweise.

Das Kopieren der Leseproben ist nicht gestattet.
Narayana Verlag GmbH, Blumenplatz 2, D-79400 Kandern
Tel. +49 7626 9749 700
Email info@narayana-verlag.de
<http://www.narayana-verlag.de>



Aurum

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	4
Zum allgemeinen Verständnis	6
Der Stoff „Aurum“	8
C1-Verreibung - Das Allumfassende des Goldes	9
C2-Verreibung - Das Gold im Leben	20
C3-Verreibung - Das Gold in der Dimension des menschlichen Geistes	31
C4-Verreibung - Gold in seiner Heimat	41
C5-Verreibung - Die Menschheit und das Gold	52
C6-Verreibung - Die Kraft des Goldes	60
Nachklang	69
Indikationen Aurum	71

Legende:

Unterstrichen

Fett

Kursiv

Überschrift. Hervorhebung

Betonung, Hervorhebung, direkter Bezug zur Goldkraft

Kommentare oder Ergänzungen, die nach der Verreibung verfasst wurden.

Der Stoff Gold

Gold

Gold, mit dem chemischen Zeichen Au (Aurum), ist ein Edelmetall, das eine sehr hohe Dichte besitzt. Es ist das dehnbarste aller Metalle. Aus einer einzigen Unze (31,104 g) kann man einen etwa 80 Kilometer langen Draht ausziehen oder zu einem Feinblech von neun Quadratmetern aushämmern.

Gold, das gelbe Metall

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, Gold zu verarbeiten und zu nutzen. Gold wird in Barren gegossen oder zu Münzen geprägt. Gold ist vollkommen unempfindlich gegenüber Umwelteinflüssen, es rostet nicht und läuft nicht an. Wegen seiner hohen Leitfähigkeit ist das Metall ein begehrter Rohstoff für die Elektronik. Sein Gewicht wird in Karat (1 Karat = 200 mg), in Gramm (Europa), in Unzen (angelsächsischer Raum) und Tolas oder Tael (asiatischer Raum) gemessen.

Zahlungsmittel

Als Tauschmittel wurde Gold bereits 1091 v. Christus in China eingesetzt. Schon fünf Jahrhunderte vor Christus waren Goldmünzen Zahlungsmittel auf den Märkten des Ostens und des Westens. Münzen wurden in der Regel vom Staat geprägt. Auch heute noch nutzen Millionen Menschen Gold als wertbeständige Anlage, auch in Zeiten von Unruhen und politischen Umbrüchen.

Gold in Medizin und Elektronik

Auch in der Medizin findet das Metall seine Anwendung. Seit mehr als 4.500 Jahren wird Gold in der Zahnbehandlung verwendet. Schon die alten Ägypter setzten das Metall ein. Hochentwickelte Elektronik wie beispielsweise Schleudersitze in Kampfflugzeugen oder Funkgeräte enthalten Bauteile aus Gold. Auch in den Bereichen Reaktortechnik, Raumfahrt, Galvanik kommt es zum Einsatz. In Krankenhäusern und anderen öffentlichen Gebäuden überwacht häufig ein goldbeschichtetes Instrument die Raumluft, um vor Kohlenmonoxyd und anderen Schadstoffen zu schützen. Nähern sich die gemessenen Daten kritischen Werten, steuert es automatisch die Lüftung.

Gold in der Geschichte

Von Südamerika bis Südafrika haben die Völker immer wieder Kriege um Gold geführt. Die Neue Welt wurde gewaltsam erobert, Gier nach Gold vernichtete die Kulturen der Azteken und Inkas. Kulturen aller Zeiten glaubten, dass Gold göttliche Eigenschaften besitzt. Es wurden Kult- und Schmuckgegenstände geformt, die der Götterverehrung oder als Grabbeigaben dienten. Königen wurde Tribut gezollt, indem man ihnen Geschenke aus Gold brachte. Von Ägypten bis Peru haben Menschen Paläste und Tempel mit diesem Edelmetall verziert. Die Israeliten schmolzen ihren Schmuck ein, um ein goldenes Kalb zu formen. Die Indianer Südamerikas nannten Gold den Schweiß der Sonne.

Aus: ZDF History Channel, www.zdf.de/wissen/history, September 2001



Michael Geisler

[Aurum metallicum - Gold](#)

Arzneimittelbild & Verreibungsprotokoll

84 Seiten, Heft
erschienen 2003



bestellen

Mehr Bücher zu Homöopathie, Alternativmedizin und gesunder Lebensweise

www.narayana-verlag.de